

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 81 (2019)

Heft: 12

Vorwort: Editorial

Autor: Engeler, Roman

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aktuelles

- 4 Kurzmeldungen

Markt

- 8 CNH-Chef Hubertus Mühlhäuser im Interview



8

- 12 Welchen Nutzen bringt «die Sicht von oben»?
 16 Unterstützung durch Satelliten
 20 Rasante Entwicklung der Drohnentechnologie
 24 Landi Weinland: Sprühdrohne im Rebberg
 26 Komplett auf Precision Farming umgestellt

Impression

- 28 Agrar «Bison 552» bei Eric Brunnenschweiler
 30 Mit Akku-Motorsägen in den Wald
 34 Erster «StalkBuster» in der Schweiz



34

Wissen

- 36 Sensor-Kartoffel hilft Schäden zu vermeiden
 38 Was können «Head-up-Displays»?

Management

- 39 Auto-Lernfahrausweis für 17-Jährige

Plattform

- 40 Neuheiten auf der Agritechnica
 45 Elektrische Kehrmaschine von Aebi Schmidt
 46 Reifenproduktion bei Vredestein



40

Sicherheit

- 48 Vorsicht bei der Seilwindenarbeit

Passion

- 50 Der «Volkswagen des Bauernstandes»

SVLT

- 53 Fahrkurs «Profis fahren besser»
 54 Sektionsversammlungen
 56 Sektionsnachrichten
 62 Porträt: René Tschümperlin aus Alphal SZ
 63 Kurse und Impressum



Titelbild:
 Drohnen und Satelliten liefern
 viele Daten für eine immer präzi-
 ser funktionierende Landwirt-
 schaft.
 Bild: agrafoto.com

Editorial

Roman
Engeler



Die Technik beeinflusste die Landwirtschaft in der Vergangenheit und ist auch in der modernen Agrarwirtschaft ein prägendes, wenn nicht das prägende Element. Dank dieser Technik wurde es nämlich erst möglich, dass wenige Landwirte so viele Menschen ernähren können. Pflug, Dreschmaschine oder Traktor gelten retrospektiv betrachtet als wichtige Meilensteine der Landtechnik. Je nach persönlicher Lesart oder Firmeninteresse gibt es natürlich noch Dutzende solcher Meilensteine mehr.

Mittlerweile, so macht es jedenfalls den Anschein, haben Begriffe wie «Smart Farming», «Big Data», «Sensoren» oder «Robotik» das Zepter in der Landtechnik übernommen. Drohnen und Satelliten ermöglichen heute nicht nur eine bis anhin verborgene Sicht von oben, sie liefern auch völlig neue Daten – vor allem viele Daten für eine immer präziser funktionierende Landwirtschaft.

Ob die Digitalisierung dereinst auch als prägender Meilenstein in die Geschichte der Landtechnik eingehen wird, werden wir erst in einigen Jahren feststellen können. Anzunehmen ist es aus heutiger Sicht jedenfalls. Nicht wenige Landwirte begegnen diesen neuen Trends aber skeptisch und werden sich vielleicht fragen, wie digital sie und ihre Mitarbeitenden auf den Betrieben noch werden müssen, um mit der Entwicklung Schritt halten zu können.

Daten sind ja gut. Ob viele Daten aber besser sind, hängt ganz davon ab, wie man sie agronomisch sinnvoll nutzen kann. Das wird die grosse Herausforderung der Digitalisierung sein und letztlich darüber entscheiden, ob man damit auch etwas verdienen oder Kosten einsparen kann.

Ausgabe Nr. 1 erscheint am 16.1.2020

 **vaudoise**

